

Gewohntes verlassen, Neues lernen

(Inter-)nationale Mobilität als Chance im
Umgang mit Anforderungen der Zukunft und
Trends

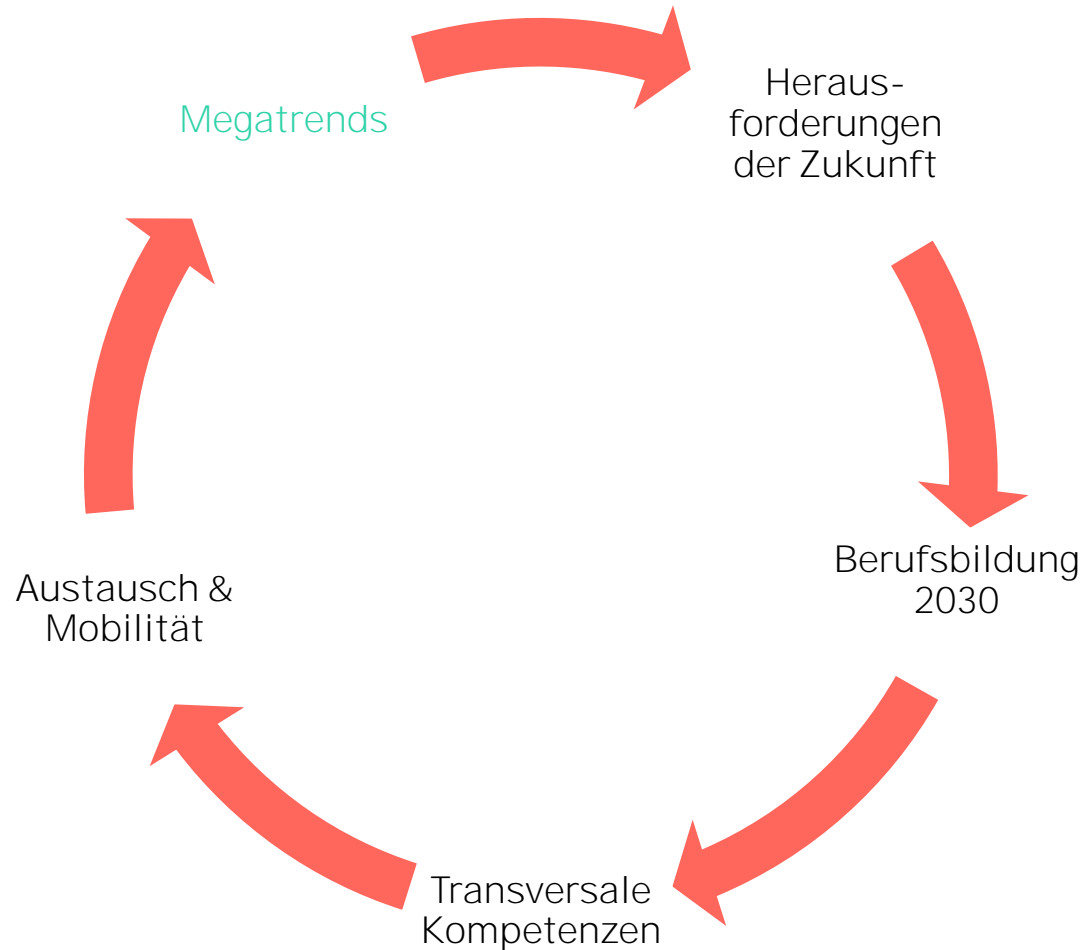
23.11.2021, SBFI Herbsttagung der Berufsbildung 2021

Agenda

- Check in: Big Picture
- Transversale Kompetenzen
- Projektbeispiele
- Nationale Agentur für Austausch und Mobilität
- Check out: Nächste Schritte



Check in: Big Picture



- Megatrends beeinflussen die Gesellschaft und den Arbeitsmarkt
- Es entstehen neue Herausforderungen für die Zukunft (VUCA) und die Erwartungen an die Lernenden steigen
- Berufsbildung 2030: Berufsbildung ist und soll ein Erfolgsmodell bleiben
- Transversale Kompetenzen als Antwort auf Megatrends und Veränderungen
- Austausch und Mobilität als komplementäre Lernform

Transversale Kompetenzen: Kompetenzdimensionen

Problemlösung

- Kritisches Denken
- Analyse (Identifikation)
- Kreativität und Innovation
- Initiative
- Unternehmerisches Denken und Handeln

Berufsspezifische Kompetenzen

Sozial- und Selbstkompetenzen

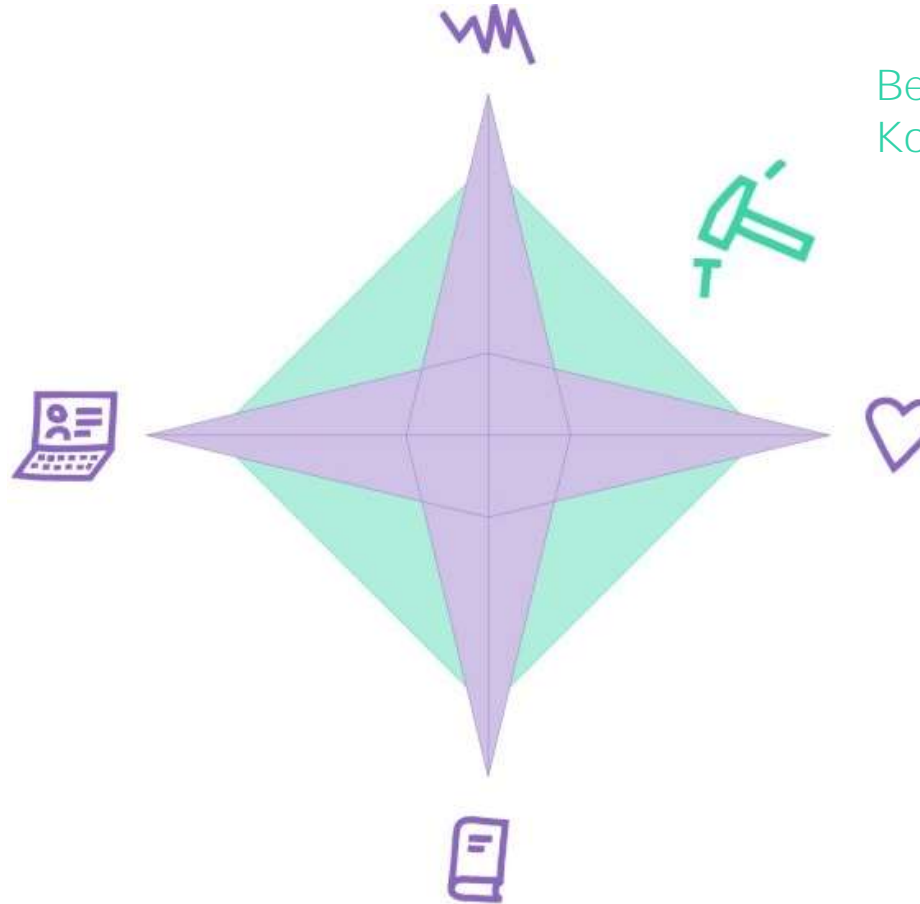
- Kommunikation
- Kollaboration
- Interkulturalität
- Dienstleistungsgedanke
- Selbständigkeit
- Selbstvertrauen
- Resilienz
- Flexibilität
- Planung und Organisation
- Verantwortung
- Aktives Lernen und Lernstrategien

Grundkompetenzen

- Literalität
- Sprachkompetenz (Mutter- und Fremdsprache)
- Mathematik, Naturwissenschaft und Technik

Digitale Kompetenzen

- Programmierung
- Designing
- Medienumgang und (interaktive) Mediennutzung



Umfrage

Gehen Sie auf www.menti.com und geben sie folgenden Code ein:

4192 4147

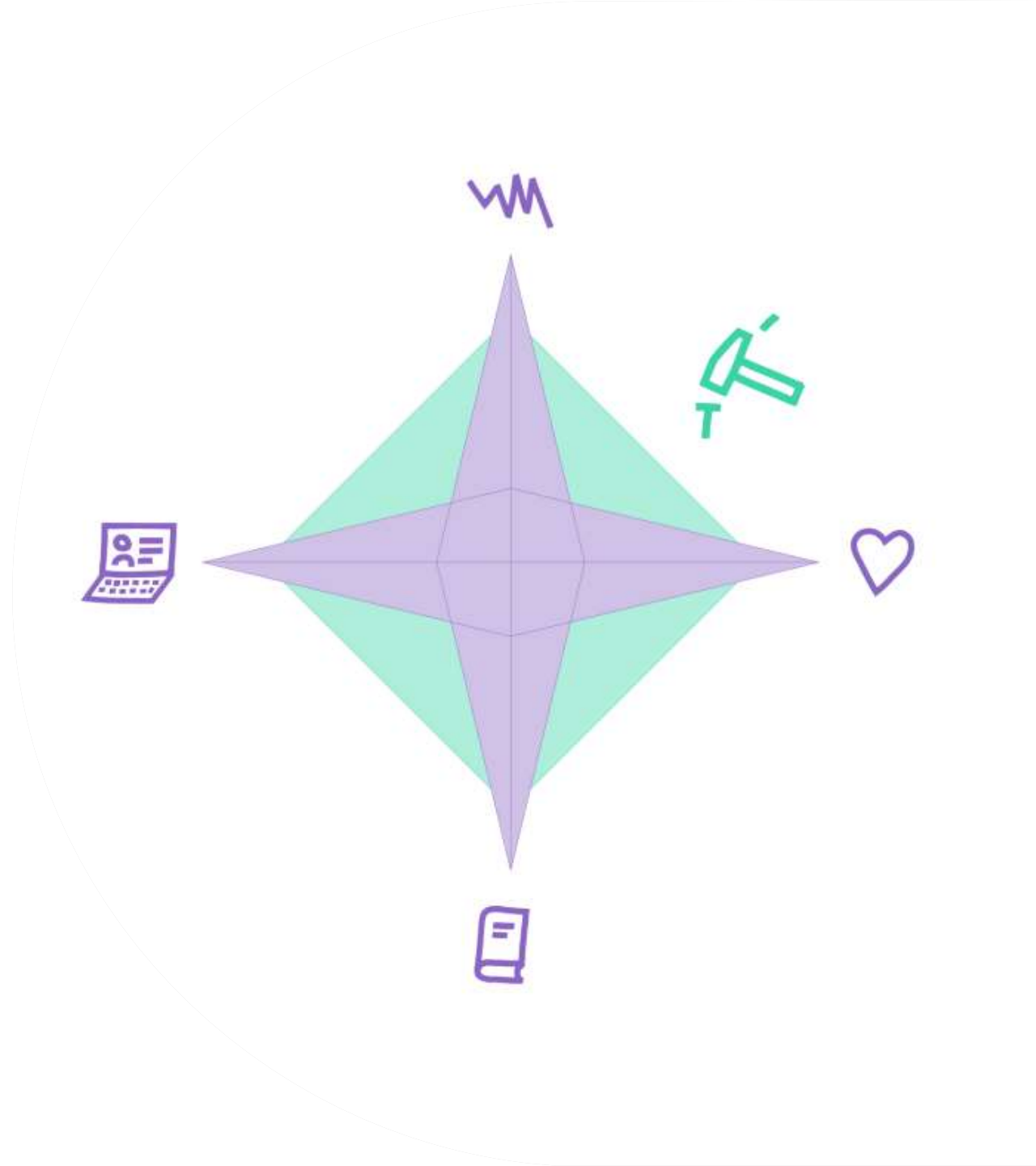
Welche transversalen Kompetenzen erachten Sie als wichtig, damit junge Berufsleute auf die neuen Anforderungen in der Arbeitswelt reagieren können?

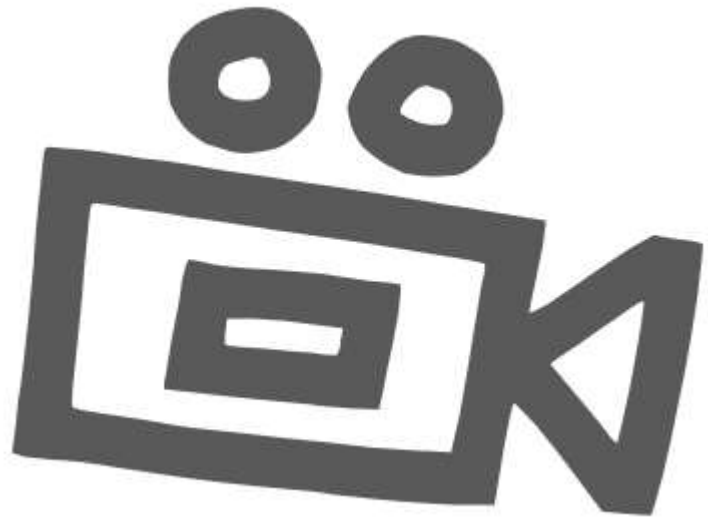


Transversale Kompetenzen

SBFI-Bericht «Transversale Kompetenzen»

«Transversale Kompetenzen gelten nicht als unabhängig, sondern entfalten ihre Wirkung zusammen mit berufsspezifischen Kompetenzen. Sie treten also nicht alleine auf, vielmehr wird ihnen eine unterstützende Funktion zugewiesen.»





Projektbeispiele

move@ne (Kanton Neuenburg)

Programm

- Schweizer Programm zu Erasmus+

Projektträger

- Der Kanton Neuenburg über die Plattform move@ne und das Berufsbildungszentrum des Kantons Neuenburg (CPNE)

Zielgruppe

- Lernende und Lehrabsolvent/-innen
- Berufsbildungsverantwortliche

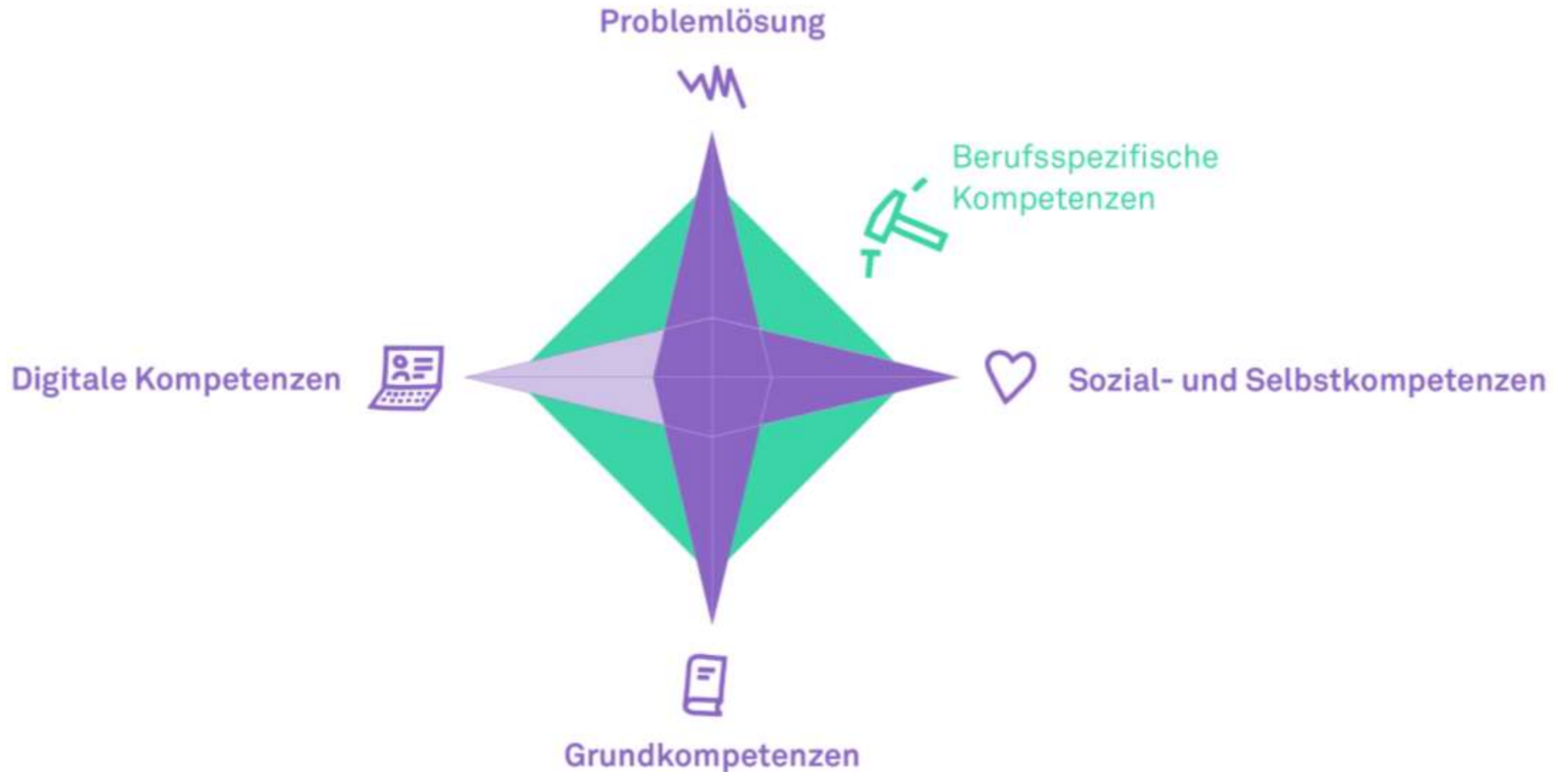




Ich empfehle diese Erfahrung, denn ich konnte
dadurch meine Flexibilität im Arbeitsumfeld

<https://youtu.be/5bwkqo6SzWY>

Transversale Kompetenzen: move@ne (Kanton NE)



YEEP-tech

Programm

- Internationales Programm

Projektträger

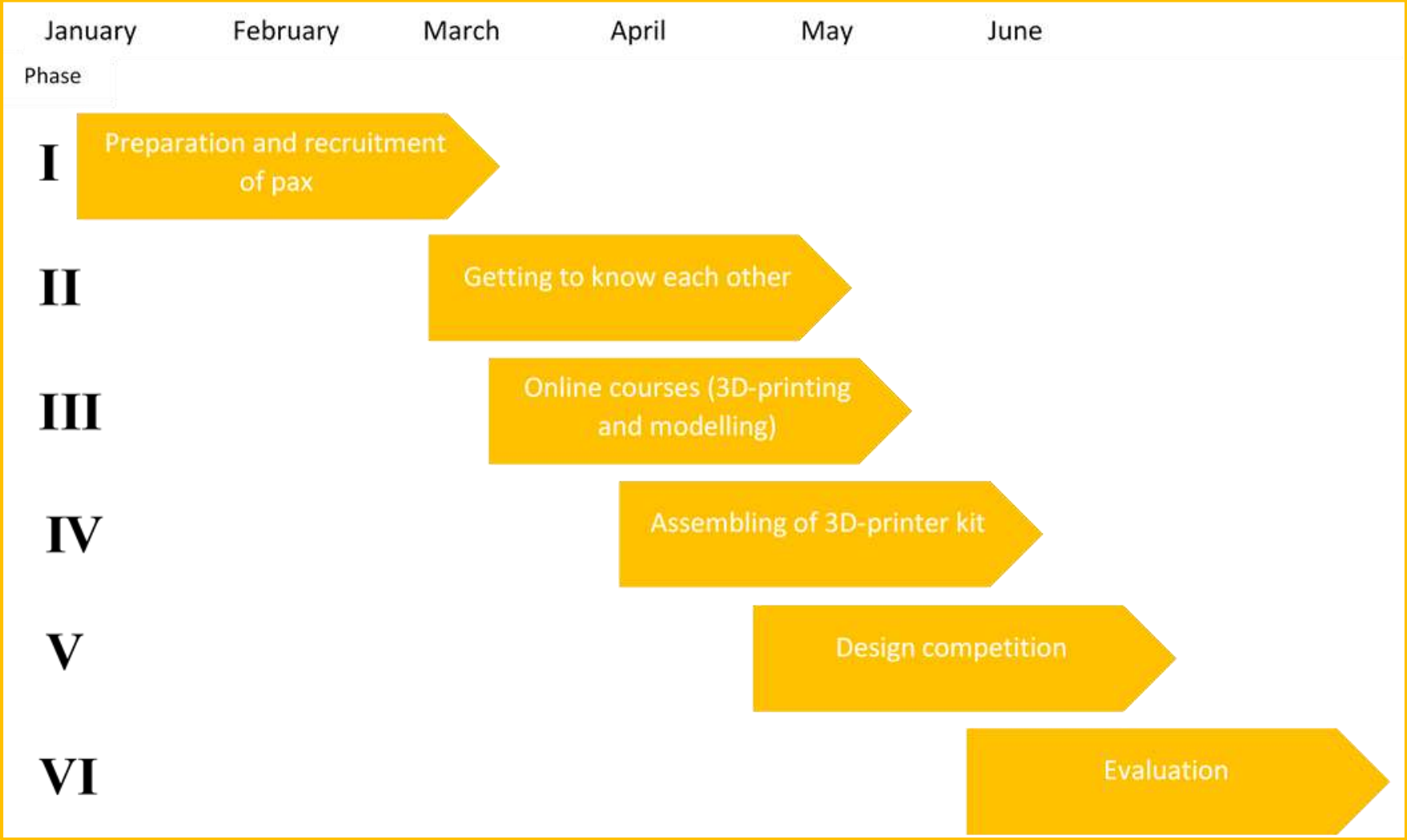
- Höhere Fachschule für Technik Mittelland HFTM in Zusammenarbeit mit DEVENTURE, die das Projekt koordiniert

Zielpublikum

- Lernende
- Studierende HF, FH und von Hochschulen
- Lehrpersonen der beruflichen Erstausbildung und der höheren Berufsbildung
- Dozierende an Hochschulen

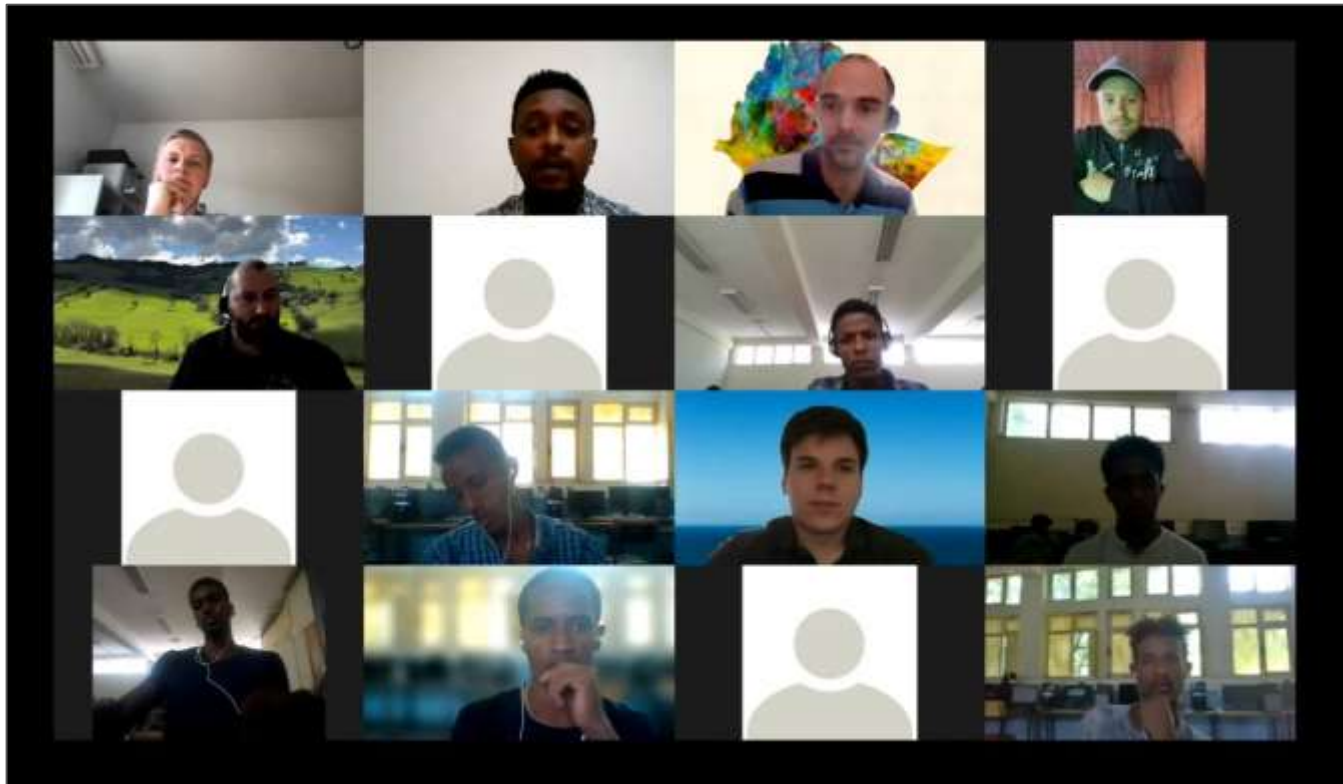


YEEP (Young Entrepreneur Exchange Project)-tech Online



Workshop in Äthiopien & in der CH

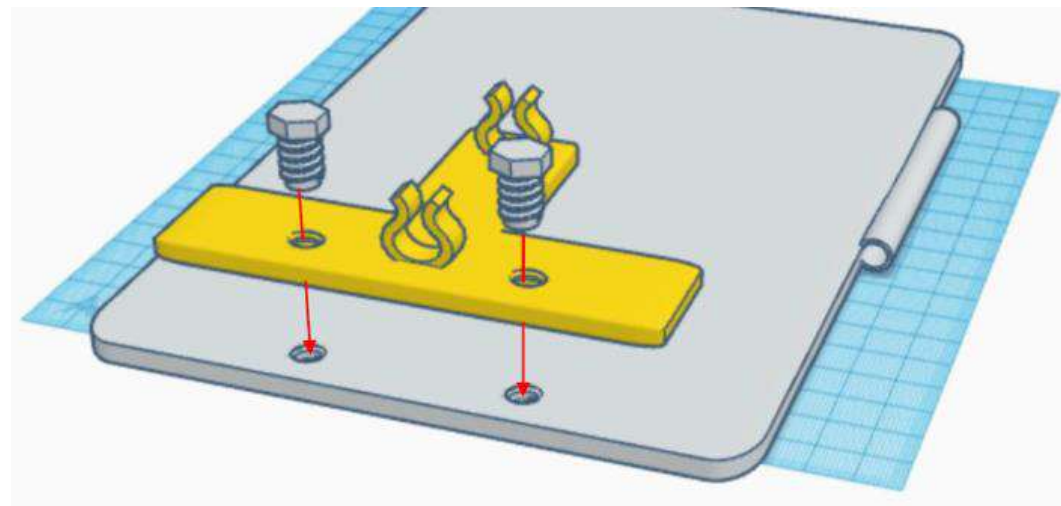
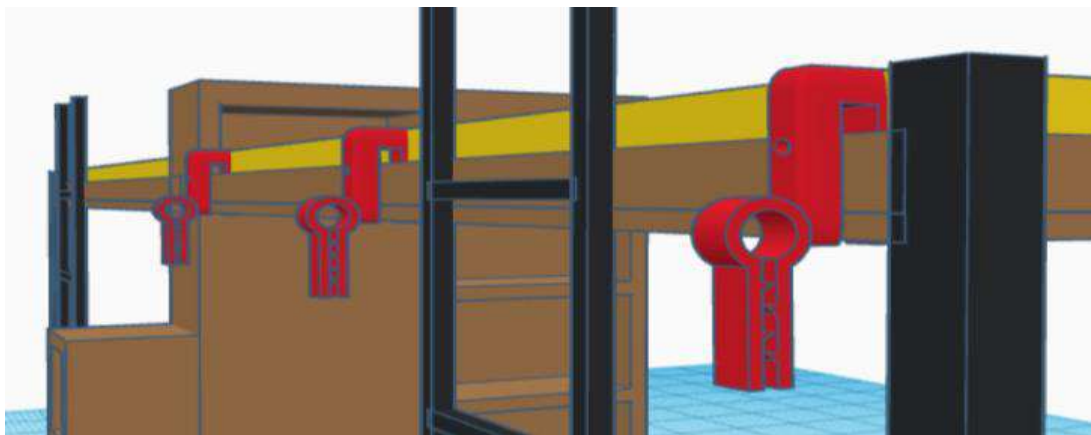
TinkerCAD



Workshop in Äthiopien & in der CH Assemblage



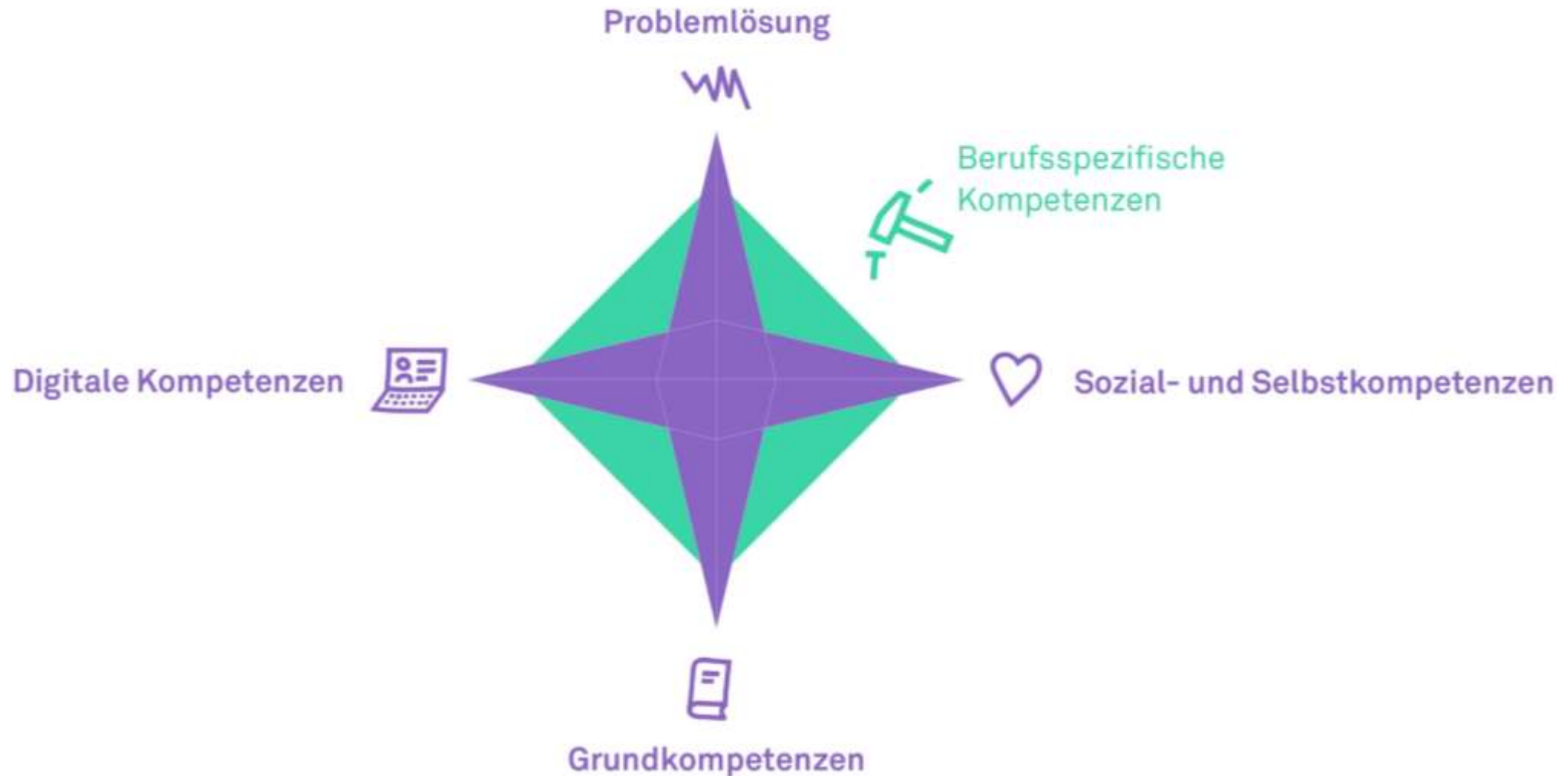
Wettbewerb 3D-design challenge



YEET-tech (coming soon)

Phase	Was	Dauer	Wo	Wer
1	Networking und Austausch über die Bildung	7 Tage	Schweiz	Lehrpersonen der Berufsbildung und der Tertiärstufe
2	Hackathon	7 Tage	Äthiopien	Lernende und Studierende
3	Diplomarbeit und Fertigstellen des Prototyps	21 Tage	Äthiopien	Studierende der höheren Berufsbildung (HF) und (technische) Coaches
4	Business Week	7 Tage	Äthiopien	Studierende der höheren Berufsbildung (HF) und von Hochschulen (Bereich Wirtschaft)

Transversale Kompetenzen: YEEP





Nationale Agentur
für Austausch und
Mobilität

Movetia

Tätigkeit seit 2017

- Förderung und Unterstützung von (inter)nationalen Aktivitäten für Austausch, Mobilität und Kooperation
- Schweiz, Europa, weltweit
- Primar- bis Tertiärstufe, Erwachsenenbildung und ausserschulischer Bereich



Trägerschaft
SBFI,BSV
BAK,EDK

Vision Nationale Strategie

Alle jungen Menschen nehmen im Verlauf ihrer Ausbildung oder im Übergang ins Arbeitsleben mindestens einmal an einer länger dauernden Austausch- und Mobilitätsaktivität teil.



Umfrage

Gehen Sie auf www.menti.com und geben sie folgenden Code ein:

1928 4151

1. Wie viele Mobilitäten nach Europa wurden in der Schweiz im März 2020 im Rahmen des Schweizer Programmes zu Erasmus+ beantragt?

2. Wie viele Mobilitäten nach Europa wurden in Österreich im März 2020 im Rahmen des Programmes Erasmus+ beantragt?



Mobilitätszahlen: Vergleich CH - AT



Programme in der Berufsbildung

Mobilitäten: Einzelpersonen

Kooperation: Interinstitutionelle Zusammenarbeit

Antragsberechtigt sind Berufsbildungsinstitutionen, keine Einzelpersonen:
Berufsschulen, Berufsverbände, OdAs, Kantone, Lehrbetriebe



Nationales
Programm



CH-Programm zu
Erasmus+



CH-Programm zu
Erasmus+



Internationales
Programm

Lernendenmobilität*



*inkl. Lehrabsolvent/innen



Pauschale nach Ziel-
land und Dauer

- Reise
- Aufenthalt
- Organisation: für die
Bildungsinstitution



  Betriebspraktikum und
thematische Projektarbeit

Lehrpersonalmobilität



Lehrtätigkeit, Job shadowing,
Weiterbildung oder Netzwerk-
tätigkeit im Rahmen der
Berufsbildung



Pauschale nach Ziel-
land und Dauer

- Reise
- Aufenthalt
- Organisation: für die
Bildungsinstitution

Institutionelle Bildungszusammenarbeit



Bildungsbezogene Inhalte in
Zusammenarbeit mit den
ausländischen Partnern:

- Berichte, Studien,
Module, Wirkungsanalysen,
Aufbau von Partnerschaften, etc.



Effektive Kosten (Movetia: 60 %)

- Zusammenarbeit und Personalkosten
- Erstellung von Bildungsmaterial und
Unterrichtseinheiten
- Sonstige Materialkosten
- Reise und Unterkunft während der Pilotierung

movetia.ch

Movetia unterstützt und begleitet Sie!

Förderagentur

- Angebote entwickeln und anbieten
- Finanzielle Förderung
- Qualitätsprüfung

Kompetenzzentrum

- Know-how und Fachwissen
- Weiterentwicklung der Programme
- Positionierung Austausch und Mobilität

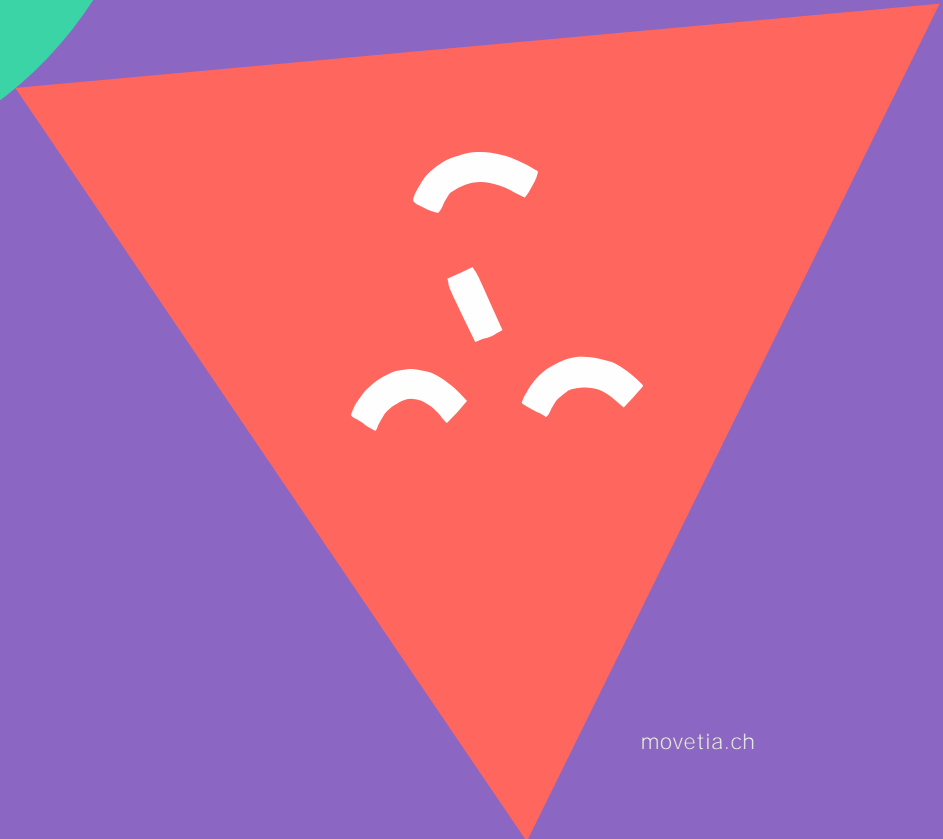
Promotionsagentur

- Mehrwert von Austausch und Mobilität aufzeigen
- Akteure vernetzen
- Innovative Ansätze und Partnerschaften initiieren und unterstützen
- Austausch und Mobilität in allen Bildungsbereichen verankern

Dienstleistungszentrum

- Informationen
- Beratung
- Wissenstransfer
- Digitale Tools

Fragen?



Diskussion mit Nachbar:in

Sind Sie mit diesen Aussagen einverstanden?
Begründen Sie bitte Ihre Antwort.

1. Austausch und Mobilität sind geeignete komplementäre Lernformate zur beruflichen Grundbildung und können die gezielte Förderung berufsspezifischer und transversaler Kompetenzen unterstützen.
2. Die Erfahrungen im Rahmen eines Austausches in den Beispielen zeigen in Bezug auf (über)fachliche Kompetenzen einen Mehrwert für die Teilnehmenden (Lernende, Lehrabsolvent/innen) auf.
3. Die Erfahrungen im Rahmen eines Austausches in den Beispielen zeigen einen Mehrwert für die Schweizer antragstellenden Institutionen (move@ne, Ausbildung I&D, YEEP-tech) auf.
4. Sie möchten verstärkt mit anderen Institutionen in der Schweiz oder im Ausland Wissen teilen und zusammenarbeiten.



Ihre Kontaktpersonen



Arnaud Clément
Projektverantwortlicher

arnaud.clement@movetia.ch
+ 41 32 462 00 82



Martina Fleischli
Projektverantwortliche

martina.fleischli@movetia.ch
+41 32 462 00 91



Yvonne Jänchen
Programmkoordinatorin

yvonne.jaenchen@movetia.ch
+ 41 32 462 00 68



Zaira Orschel
Projektverantwortliche

zaira.oschel@movetia.ch
+ 41 32 462 00 71